

KI-Pause?

Was tatsächlich gebremst wird - und wer Sicherheit überprüft

Eine vorgelegte Bildserie verbindet die Forderung nach langsamerer KI-Entwicklung mit der Botschaft „Produktion pausiert“. Die geprüften Originalquellen belegen einzelne Trainingspausen und Vorschläge für ein kontrolliertes Entwicklungstempo. Einen gemeinsamen, umfassenden Produktionsstopp von OpenAI, Anthropic und xAI belegen sie nicht.

Was die Originalquellen aussagen

OpenAI: Am 18. August 2026 berichtete das Unternehmen über eine zweiwöchige Pause beim Reinforcement-Learning-Training seiner neuesten, für den Einsatz vorgesehenen Modelle. Weitere Arbeiten blieben laut damaliger Mitteilung eingeschränkt, während Schutzmaßnahmen verbessert wurden. Das beschreibt gezielte Eingriffe, keinen vollständigen Betriebsstopp. [1]

Anthropic: Dario Amodei fordert im September 2026 ein kontrollierteres Entwicklungstempo. Er grenzt dies ausdrücklich von einem allgemeinen Trainingsstopp ab. Sein Vorschlag umfasst externe Prüfer, gemeinsame Sicherheitsstandards und internationale Koordination. [2]

Was die Bildserie offenlässt

Für den behaupteten Druck auf Chipaktien und die Stabilität von Plattformaktien fehlen datierte Kursdaten und Belege für den ursächlichen Zusammenhang. Das Zitat eines nicht benannten „KI-Industrie-Vertreter“ ist ohne Originalquelle nicht überprüfbar. Eine entsprechende konkrete Maßnahme von xAI ist in den hier geprüften Primärquellen nicht belegt.

Drei Prüffragen für AIRW.org

Umfang: Welche Trainingsläufe oder Veröffentlichungen werden eingeschränkt?

Kontrolle: Wer prüft unabhängig, ob Sicherheitszusagen eingehalten werden?

Gesellschaft: Wie bleiben Menschenrechte, Datenschutz und Mitsprache gewahrt?

REDAKTIONELLER MASSSTAB

Forderung, Ankündigung und Umsetzung klar unterscheiden.
Sicherheitsversprechen müssen überprüfbar sein.

ORIGINALQUELLEN / STAND 16.09.2026

[1] OpenAI: [Pacing model development in an era of cyber-critical capabilities](#), 18.08.2026.

[2] Dario Amodei: [We Must Pace the Frontier](#), September 2026.